

RS OGH 1952/6/19 2Ob398/52, 7Ob719/88, 2Ob107/13v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.06.1952

Norm

EheG §59 Abs2

EheG §60 Abs2

Rechtssatz

Durch die Heranziehung und Berücksichtigung verjährter und verziehener Eheverfehlungen kann sich der Grad des Verschuldens verschieben.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 398/52

Entscheidungstext OGH 19.06.1952 2 Ob 398/52

- 7 Ob 719/88

Entscheidungstext OGH 15.12.1988 7 Ob 719/88

Auch; Beisatz: Verfristete Eheverfehlungen sind gegenüber nichtverfristeten grundsätzlich geringer zu bewerten. Je länger eine Eheverfehlung zurückliegt, desto weniger kann ihr bei der Verschuldensabwägung Bedeutung zukommen. (T1)

- 2 Ob 107/13v

Entscheidungstext OGH 30.07.2013 2 Ob 107/13v

Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0057358

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.10.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at